

5. November 2015

Neuer Schwung für regionale Fischproduktion der Eisenstraße **Erfolgreiches LEADER-Projekt geht in die zweite Runde**

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr geht das von der Eisenstraße Niederösterreich initiierte LEADER-Projekt „Wasser.Fisch.Mensch“ zur Verankerung der regionalen Fischproduktion im alpinen Mostviertel, das mit seinem Wasserreichtum ideale Voraussetzungen für Aquakulturen bietet, nun in die zweite Runde. Projektpartner bei dem Vorhaben, die Kräfte der Fischzüchter in der Region zu bündeln, sind die Bergbauernschule Hohenlehen, die Marktgemeinde Göstling an der Ybbs, Garant Tiernahrung, die Raiffeisenbank Region Eisenwurzen, der Wassercluster Lunz sowie die beiden Bezirksbauernkammern Scheibbs und Waidhofen an der Ybbs.

Nachdem 2014 mit dem ersten Projekt Basisarbeit geleistet wurde, um Interessierte an die Fischzucht heranzuführen, stehen dabei jetzt Vorhaben wie das Vorantreiben von Schulungsmaßnahmen und Basisberatungen, der Aufbau von Vermarktungs- und Vertriebsstrukturen sowie die Etablierung von Projekten wie „Schule am Fischteich“ in der Bergbauernschule Hohenlehen in Hollenstein an der Ybbs im Mittelpunkt. Zudem soll es im Zuge des LEADER-Projekts im Mendlingtal zu einer touristischen Attraktivierung der Hammerherrenteiche kommen.

Der erste Kurs findet morgen, Freitag, 6. November, ab 16 Uhr in der Bezirksbauernkammer Scheibbs statt und widmet sich den rechtlichen Grundlagen und dem Thema „Fisch in der Ernährung“. Am 13. November folgt ab 9 Uhr ein Kurs zur Fischveredelung im Wassercluster Lunz am See, ehe 2016 ein dreitägiger Grundkurs in der Forellenzucht im Wassercluster Lunz (ab 9. März) sowie ein weiterer Basiskurs in Pöchlarn (am 14. April) auf dem Programm stehen.

Nähere Informationen und Anmeldungen unter 0650/202 95 55, Manuel Filzwieser, e-mail fisch@eisenstrasse.info und www.eisenstrasse.info/fisch.